



Ihre Checkliste

Der Termin für die Reha steht fest, jetzt brauchen Sie nur noch zu packen.

Was Sie mitbringen sollten

Damit Sie gut vorbereitet zu uns kommen und um Ihnen die Anreise zu erleichtern, haben wir Ihnen in einer Checkliste einmal zusammengestellt, welche Gegenstände oder Gepäckstücke in Ihrem Koffer nicht fehlen sollten.

Das brauchen Sie während der Reha

- Kleidung, passend zur Jahreszeit
- Sportkleidung für innen und außen: Trainingsanzug, T - Shirts
- Hallenturnschuhe mit abriebfester Sohle
- Laufschuhe fürs Freie
- Badehosen oder Badeanzüge
- Bademantel, wenn vorhanden
- Badeschuhe aus Gummi oder Kunststoff. Bitte kein Frottee.
- Körperpflegemittel
- Reinigungsmittel für Kleider und Schuhe
- Reisewecker, Fön, Rasierapparat
- Pfandgeld: 10 Euro für Fernbedienung für Fernseher und 9 Euro einmalige Gebühr
- Abstellplatzgebühren, wenn Sie mit privaten Kraftfahrzeug anreisen:
 - 25 Euro plus 10 Euro Pfand (Chip) pro Rehabilitationsmaßnahme in der Tiefgarage
 - 20 Euro ohne Pfand pro Rehabilitationsmaßnahme auf dem Klinikgelände

Zwei Handtücher und ein Badetuch werden zweimal wöchentlich von der Klinik gestellt.

Falls Sie zusätzliche Handtücher benötigen, bringen Sie diese bitte selbst mit.

Bitte vergessen Sie auch nicht mitzubringen:

- den ausgefüllten ärztlichen Patientenfragebogen
- Kopie der Befundberichte Ihres behandelnden Arztes
- Kopie der Befundberichte des Krankenhauses
- Kopie der Röntgenbefunde der letzten drei Jahre
- aktuelle Röntgenbilder, nicht älter als ein Jahr
- Berichte über frühere Rehabilitationen
- Gesundheitskarte Ihrer Krankenkasse
- Faxnummer Ihrer Krankenkasse (bei berufstätigen Patienten)
- Telefonnummer und Faxnummer Ihres aktuellen Arbeitgebers (bei berufstätigen Patienten)
- Verpackungen von Arzneimitteln, die Sie zur Zeit nehmen, legen Sie bitte dem Arzt der Aggertalklinik vor. Wir empfehlen Ihnen, für die ersten drei Tage der Rehabilitationsmaßnahme eine ausreichende Menge dieser Medikamente mitzubringen.

Falls vorhanden:

- Patientenpässe für Röntgen, Rheuma, Marcumar, Allergie, Blutdruck
- Impfpass
- Goldpass
- Diabetikertagebuch

Bisher verwendete Hilfsmittel, zum Beispiel:

- Gehhilfe
- TENS - Gerät
- Blutzuckergerät mit Teststreifen
- Blutdruckgerät
- INR - Selbstbestimmungsgerät mit Teststreifen
- Kompressionsstrümpfe
- weitere Hilfsmittel, die Sie während des Aufenthaltes benötigen (zum Beispiel Nackenkissen).

Was Sie vorher erledigen sollten:

- Die Mitteilung über den Beginn Ihrer Rehabilitationsleistung Ihrem Arbeitgeber (bei Arbeitslosigkeit der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter; falls Sie Krankengeld beziehen der Krankenkasse) vorlegen
- Das Einberufungsschreiben der Klinik Ihrem Arbeitgeber vorlegen
- Das beigefügte Formular „Antwort“ ausgefüllt an die Aggertalklinik zurück senden (per Post oder per Fax)
- Überweisungen von regelmäßig anfallenden Rechnungen veranlassen, wie Miete, Strom, Versicherung
- Wohnungsschlüssel, Adresse und Telefonnummer der Aggertalklinik bei Bekannten hinterlegen
- Zeitungen und Zeitschriften umbestellen oder abbestellen
- Vertretung für Treppenhausdienst oder Winterstreudienst organisieren
- Haustiere in Pflege geben
- Nachbarn bitten, den Briefkasten zu leeren
- Brötchen und andere regelmäßige Lieferungen abbestellen